

Nordex Group erzielt einen Auftragseingang von 3.1 GW im zweiten Quartal 2026

9.7.2026 - Felix Losada | Nordex SE

In den ersten 6 Monaten erzielte die Nordex Group einen Auftragseingang von 4.9 GW.

- Stabiles Preisumfeld hält weiterhin an
- Auftragseingang maßgeblich durch Deutschland, die USA und die Türkei bestimmt

Hamburg, 9. Juli 2026. Im zweiten Quartal 2026 verzeichnete die Nordex Group im Segment Projekte (ohne Servicegeschäft) einen Auftragseingang von 3.054 MW. Das entspricht einem Plus von 32,2 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert (Q2/2025: 2.310 MW). Der Auftragseingang für das erste Halbjahr liegt somit bei 4.923 MW. Das entspricht einem Plus von 9,6 Prozent gegenüber dem Vorjahreswert (H1/2025: 4.492 MW). Der durchschnittliche Verkaufspreis in Euro pro Megawatt Leistung (ASP) betrug im zweiten Quartal 2026 0,97 Mio. EUR/MW (Q2/2025: 0,97 Mio. EUR/MW) und im ersten Halbjahr 2026 0,95 Mio. EUR/MW (H1/2025: 0,92 Mio. EUR/MW). Der Anstieg ist in erster Linie auf den Projektumfang und regionale Mix-Effekte zurückzuführen.

Zwischen April und Juni 2026 bestellten Kunden insgesamt 496 Windkraftanlagen für Projekte in 10 Ländern. Die stärksten Einzelmärkte waren Deutschland, die USA und die Türkei.

„Mit rund 800 Megawatt Auftragseingang in den USA haben wir in diesem Quartal einen wichtigen Meilenstein erreicht. Dieses Ergebnis spiegelt das Vertrauen wider, das unsere Kunden in uns setzen, sowie die Stärke unserer Organisation im amerikanischen Markt. Während wir gemeinsam mit unseren Kunden weiterwachsen, bleiben wir konsequent auf eine zuverlässige und erfolgreiche Projektumsetzung fokussiert“, sagt José Luis Blanco, Vorstandsvorsitzender (CEO) der Nordex Group.

Die Nordex Group im Profil

Die Gruppe hat seit ihrer Gründung 1985 bislang insgesamt über 64 GW Windenergieleistung in über 40 Märkten in Betrieb genommen und erzielte einen Konzernumsatz von rund 7,6 Mrd. EUR im Jahr 2025. Das Unternehmen beschäftigt derzeit mehr als 11.100 Mitarbeiter. Zum Fertigungsverbund gehören Werke in Deutschland, Spanien, Brasilien, Indien, den USA und der Türkei. Das Produktprogramm konzentriert sich auf Onshore-Turbinen vor allem der Klassen 4 bis 7 MW+, die auf die Marktanforderungen von Ländern mit begrenzten Ausbauflächen und Regionen mit begrenzten Netzkapazitäten ausgelegt sind. Die Nordex SE ist ein börsennotiertes Unternehmen und mit ihrer Aktie (ISIN: DE000A0D6554) im MDAX und TecDAX an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet.

Ansprechpartner für Presseanfragen:

Nordex SE

Felix Losada

Telefon: 040 / 300 30 - 1141

flosada@nordex-online.com

Ansprechpartner für Investorenanfragen:

Nordex SE

Anja Siehler

Telefon: +49 162 3515 334

asiehler@nordex-online.com

09.07.2026 CET/CEST Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch EQS News – ein Service der EQS Group.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die EQS Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.

<https://www.nordex-online.com/de/2026/07/nordex-group-erzielt-einen-auftragseingang-von-3-1-gw-i-m-zweiten-quartal-2026>